

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Iris Spranger (SPD)**

vom 10. Juni 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Juni 2021)

zum Thema:

**Neubau der Wache Freiwillige Feuerwehr Mahlsdorf – Jetzt!**

und **Antwort** vom 22. Juni 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Jun. 2021)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Frau Abgeordnete Iris Spranger (SPD)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/27912  
vom 10. Juni 2021  
über Neubau der Wache Freiwillige Feuerwehr Mahlsdorf – Jetzt!

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Verwaltung und Bewirtschaftung der landeseigenen Liegenschaften, demzufolge auch die von der Berliner Feuerwehr genutzten Immobilien, liegen in der Verantwortung der Berliner Immobilienmanagement (BIM) GmbH, ebenso wie die Verantwortung für Unterhalt und Sanierung dieser Liegenschaften.

1. Wie ist der Stand der Verhandlungen zwischen der Berliner Immobilienmanagement (BIM) GmbH und der TLG Immobilien AG zum Ankauf des Grundstücks zum Bau der neuen Wache südlich der neuen Sekundarschule?

Zu 1.:

Die Gespräche mit der TLG Immobilien AG (TLG) dauern bereits seit Januar 2018 an und stagnierten zuletzt.

Eine abschließende Entscheidung über die Weiterentwicklung des Standortes ist von der TLG noch nicht getroffen worden. Ein herausgelöster Verkauf der für die Errichtung der Feuerwache identifizierten Teilflächen wird seitens der TLG zurückhaltend bewertet. Gleichwohl ist die BIM in enger Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Inneres und Sport und der Berliner Feuerwehr um die Fortsetzung der Gespräche nach wie vor intensiv bemüht. Wegen der Pandemie gestaltete sich der Verhandlungsprozess schwierig.

2. Wie ist der Stand der Verhandlungen zwischen der Senatsverwaltung für Inneres und Sport und der Finanzverwaltung zur Finanzierung der neuen Wache?

Zu 2.:

Die Freiwillige Feuerwehr Mahlsdorf wurde in das Sondersanierungsprogramm Freiwillige Feuerwehren (SSP FF) aufgenommen. Bisher können im Rahmen der Prioritätensetzung Ersatzneubauten für die Wachen der Freiwilligen Feuerwehren (FF) Grünau, Schmöckwitz, Tegelort und Frohnau realisiert werden. Für die FF Rauchfangswerder konnte bereits ein Ersatzneubau fertiggestellt werden. Für die FF Mahlsdorf sind derzeit weder ein Grundstück noch finanzielle Mittel für einen Ersatzneubau gesichert. Es finden in Abstimmung mit der BIM, der Berliner Feuerwehr und teilweise auch dem Bezirk Gespräche über den Erwerb des favorisierten Grundstücks der TLG statt. Hierzu wurde eine im Bebauungsplan aufgenommene Gemeinbedarfsfläche Feuerwehr mit dem Bezirk abgestimmt. Für den Erwerb des

Grundstücks wird eine Finanzierung aus dem Bodenfonds des Landes Berlin geprüft. Angesichts des Umstands, dass relevante Aspekte des Grundstückskaufes noch nicht feststehen (so z.B. Kaufpreis, mithin einhergehend die Betrachtung der Wirtschaftlichkeit etc.), konnte der Antrag bisher noch nicht abschließend bearbeitet werden.

3. Wie hoch bewertet die Senatsverwaltung für Inneres und Sport die Priorität des Neubaus der Wache, nachdem festzustellen ist, dass die alte Wache mehr als marode und viel zu klein ist?

Zu 3.:

Aus Sicht der Senatsverwaltung für Inneres und Sport besteht dringender Bedarf für einen Ersatzneubau. Umsetzung und Prioritätensetzung innerhalb des Sondersanierungsprogramms Freiwillige Feuerwehren hängen jedoch maßgeblich von den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln und Grundstücken ab.

4. Auf welchem Rang der Prioritätenliste des Sondersanierungsprogramms Freiwillige Feuerwehr des Landes Berlin steht der geplante Neubau?

Zu 4.:

Der Neubau der Wache für die FF Mahlsdorf steht aktuell auf der Prioritätenliste der Bauvorhaben auf Platz 8. Die Priorisierung der einzelnen Maßnahmen ist von verschiedenen Faktoren abhängig. Hierzu zählen zum Beispiel eine einsatztaktische Prüfung der Notwendigkeit und Dringlichkeit, der Zustand des Bestandsgebäudes und ggf. die Verfügbarkeit eines neuen Grundstücks. Bislang konnte für die FF Mahlsdorf noch kein Grundstück gesichert werden. Zudem sind für den Erwerb des Grundstücks sowie für den Ersatzbau der FF Mahlsdorf keine finanziellen Mittel veranschlagt.

5. Gibt es eine Zeitleiste der Planung bis Fertigstellung der Wache?

Zu 5.:

Aktuell gibt es keine Zeitleiste der Planung bis zur Fertigstellung der Wache.

Berlin, den 22. Juni 2021

In Vertretung

Torsten Akmann  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport